

Rebschnitt am Margarethen-Hügel

Am vergangenen Samstag versammelten sich 14 engagierte Winzerinnen und Winzer des Rebbergsvereins St. Margarethen in Binningen, um gemeinsam die Reben zu schneiden. Trotz des nicht sonnigen Wetters waren die Teilnehmer hochmotiviert und arbeiteten Seite an Seite, um den Weinberg für die kommende Saison vorzubereiten. Der erste Einsatz im Rebberg im Jahr 2024 war nicht nur eine Gelegenheit, die Reben zu pflegen, sondern auch eine Chance, die Gemeinschaft in der Winzergruppe zu stärken. Unter den 14 Teilnehmern befanden sich auch zwei neue Winzer, die sich entschlossen haben, der Winzergruppe beizutreten und ihre Leidenschaft für den Weinbau zu teilen. Der nicht sonnige, aber nicht allzu kalte Tag beeinträchtigte die Stimmung nicht. Im Gegenteil, die Atmosphäre war von

Freude und Zusammenhalt geprägt, während die Mitglieder der Winzergruppe sich die Arbeit aufteilten und sich gegenseitig halfen, die Reben fachgerecht zu schneiden. Der Einsatz bot nicht nur praktische Erfahrungen im Weinbau, sondern förderte auch den Austausch von Wissen und Erfahrungen. In der Pause zwischen dem Schneiden tauschten die Teilnehmenden Geschichten und Tipps aus, was zu einer bereichernden und lehrreichen Erfahrung für alle Beteiligten führte. Die diesjährige Rebschnittaktion war damit ein voller Erfolg und hinterliess nicht nur gepflegte Reben, sondern auch eine Vorfreude auf die kommenden Arbeiten und geselligen Momente und Anlässe im Rebberg im 2024.

*Winzergruppe
Rebbergsverein St. Margarethen*

